

schwarzwurzel



Newsletter 01/2023

03.05.23

Inhalt

Liebe Mitglieder, liebe Freund_innen der schwarzwurzel,.....	1
1. Zehn Jahre schwarzwurzel! Wir freuen uns und wollen mit euch feiern!..	2
2. Sommerschließzeit.....	2
3. Anmerkungen zur Kartenzahlung.....	3
4. Transparent einkaufen.....	3
5. Unterstützt Leipziger SoLaWis!.....	4
6. Bezahlbaren Wohnraum erhalten!.....	4
7. Neuprodukte im Laden.....	4

Liebe Mitglieder, liebe Freund_innen der schwarzwurzel,

die Zeit verfliegt, und - schwups - sehen wir uns unserem zehnten Ladenjubiläum gegenüber. Aufregende, schöne und auch anstrengende Zeiten haben wir zusammen erlebt. Viele Menschen haben uns ein Stück oder auch die ganze Zeit begleitet. Das gehört gefeiert! Deshalb findet ihr in diesem Newsletter präsent an erster Stelle die Einladung zur Jubiläumsfeier und danach noch einige andere interessante Infos aus dem Laden.

Viel Spaß beim Lesen!

Euer schwarzwurzel – Kollektiv

1. Zehn Jahre schwarzwurzel! Wir freuen uns und wollen mit euch feiern!

Am 21. Mai 2013 um 12 Uhr öffnete sich die Ladentür der

schwarzwurzel erstmals für Kund*innen. 10 Jahre ist das nun schon her, kaum zu glauben! Und ein guter Grund zum Feiern! Wir laden ein am **Samstag, den 20. Mai 2023 ab 16 Uhr in die Egenberger Markthalle (Markranstädter Straße 8, barrierefrei zugänglich)**. Wir freuen uns, wenn ihr am Nachmittag etwas zum Mitbring-Kuchenbuffet beisteuert (eine Liste dafür wird etwa eine Woche vorher im Laden aushängen. Ebenso eine Liste für Helfer*innen bei der Essensausgabe o.ä.). Außerdem werden sich einige unserer regionalen Lieferant*innen vorstellen, es wird eine Tombola mit zahlreichen Preisen geben, regionales Bio-Essen von der Plagwitzer Kinderküche und eine Mitmachfläche für Groß und Klein von Zirkomania. Abends gibt es dann Live-Musik und DJ*s aus der schwarzwurzel-Crew und anderen sowie eine Cocktailbar vom feministischen Kollektiv Abya Yala Libre Leipzig.

So ein Jubiläum ist natürlich auch immer eine Gelegenheit sich an Vergangenes zu erinnern. Deshalb werden wir den ganzen Tag über ein Buch auslegen, in das ihr gern schreiben, malen, kleben könnt, was euch an schönen, lustigen oder sonstwie bemerkenswerten Erlebnissen in und um die schwarzwurzel einfällt. Wir freuen uns über Beiträge aller Art. (Wer nicht zur Party kommen kann, kann uns auch gern vorher oder nachher einen Beitrag für das Jubiläumsbuch im Laden abgeben.)

2. Sommerschließzeit

Wie jedes Jahr werden wir auch in diesem Sommer den Laden für zwei Wochen schließen. Diesmal vom 24. Juli bis zum 5. August 2023. Damit ihr das vielleicht bei eurer eigenen Urlaubsplanung berücksichtigen könnt.

In dieser Zeit putzen, reparieren und werkeln wir im Laden rum und machen auch ein bißchen Urlaub.

3. Anmerkungen zur Kartenzahlung

Manchmal werden wir gefragt, was uns eigentlich lieber ist: Bar- oder Kartenzahlung. Darauf gibt es keine eindeutige Antwort. Die

Barzahlung ist für uns kostenlos, macht aber am Ende des Tages mehr Arbeit. Die Kartenzahlung macht keine weitere Arbeit, kostet uns aber Geld. Wieviel das ist, läßt sich leider nicht genau für den einzelnen Vorgang sagen, da das auch von der Summe des Einkaufs abhängt. Grundsätzlich läßt sich aber sagen: Kreditkartenzahlung (und dazu gehören auch die seit geraumer Zeit von den Banken ausgegebenen Debitkarten) sind für uns noch teurer als Zahlungen mit einer gewöhnlichen EC-Karte.

Falls es euch genauer interessiert: Im Monat Januar 2023 haben uns Kartenzahlungen insgesamt ca. 540 € gekostet. Zahlungen mit einer EC-Karte kosten **ca. 10 Cent pro Vorgang plus 2 Cent je 10 Euro Einkaufswert**. Bei Kreditkartenzahlungen kommen **noch einmal durchschnittlich 20 Cent je Vorgang dazu**. (Die genauen Kosten unterscheiden sich je nach Kreditkartenanbieter und Einkaufswert, deshalb gibt es hier nur diesen Durchschnittswert.)

Wenn es für euch also keinen Unterschied macht, freuen wir uns, wenn ihr die EC-Karte oder Bargeld zum Bezahlen benutzt.

4. Transparent einkaufen

Langjährige Kund*innen und Mitglieder unseres Ladens wissen es: Wir setzen sehr viel Vertrauen in unsere Kundschaft. Obst und Gemüse kann selber abgewogen werden und wir teilweise schon in die mitgebrachten Taschen gepackt. Leider mußten wir in letzter Zeit feststellen, dass das entgegengebrachte Vertrauen von manchen Menschen ausgenutzt wurde. Das reicht von absichtlichem Diebstahl bis zu im Wagen oder der Tasche ‚vergessenen‘ Produkten und bringt immer unangenehme Situationen für alle Beteiligten mit sich.

Wir möchten euch daher um transparentes Einkaufen bitten. Nutzt die bereitgestellten Einkaufswagen und -körbe. Lasst große mitgebrachte Taschen bitte im Eingangsbereich stehen. Dadurch tragt ihr zur Erhaltung der vertrauensvollen Atmosphäre im Laden bei, seid gutes Vorbild für Neukund*innen und Nichtmitglieder und entspannt unseren Arbeitsalltag.

5. Unterstützt Leipziger SoLaWis!

SoLaWi ist die Abkürzung für Solidarische Landwirtschaft. Ganz kurz zusammen gefasst bedeutet das: Verbraucher*innen finanzieren gemeinsam die Arbeit eines Landwirtschaftsbetriebes und teilen sich die Ernte. Wöchentlich wird das produzierte Gemüse in Verteilstationen in der Stadt geliefert. Regional, saisonal und unverpackt in Mehrwegkisten. Mittlerweile gibt eine Reihe solcher Betriebe in und um Leipzig, und alle freuen sich über neue Mitglieder. Eine Übersicht bietet der Ernährungsrat Leipzig auf seiner Homepage: <https://ernaehrungsrat-leipzig.org/ag-solawi/>

6. Bezahlbaren Wohnraum erhalten!

Unter dem Motto „Südvorstadt für alle!“ läuft zur Zeit eine Petition, welche sich an den Leipziger Stadtrat richtet und den Erhalt bezahlbaren Wohnraums im Stadtteil fordert. Beteiligt euch gern hier:
<https://www.openpetition.de/petition/online/suedvorstadt-fuer-alle-sozial-und-oekologisch-sanieren-bezahlbaren-kommunalen-wohnraum-erhalten>

7. Neuprodukte im Laden

- Regionaler Frischkäse von Podemus im Pfandglas (Tomate-Chili und Rote Bete-Meerrettich) im Kühlregal
- Petersilien-Pesto im Ölregal
- Saatgut von Dreschflügel im Aktionsregal
- aktuell wieder da: Schokolade von Zotter im Aktions- und Schokoladenregal
- Mie-Noodles im Asiaregal
- Leinsaat, Buchweizen und Hanfsamen aus regionalem Anbau von Leipspeis